

Philipp Gutbrod

6 VORWORT UND DANK

Sandra König

12 „DAUERNDE VORTEIL FUER DORTIGES KUNSTGEWERBE SICHER“

Die Künstlergruppe Magdeburg auf der Weltausstellung in St. Louis 1904

Katrina Weissenborn

24 „VERLANGEN NACH EINEM GESUNDEN, LEISTUNGSFÄHIGEN HANDWERK“

Albin Müller als Lehrer

Barbara Muhr

30 GEBRAUCHSWAREN AUS ZINN

Albin Müllers Entwürfe für die Metallmanufakturen Gerhardi und Hueck

Barbara Muhr

40 AUS EINEM GUSS

Albin Müllers Tiertotive in Gusseisen

Katrina Weissenborn

48 „BEI SÄMTLICHEN ARBEITEN MATERIALGERECHT, ZWECKMÄSSIG, WAHR UND LOGISCH IN DER FORMGEBUNG [...]“

Albin Müllers Kooperationen mit Industriefirmen

Sandra Bornemann-Quecke

58 KOMMUNIKATION, VERMITTLUNG, POSITIONIERUNG

Albin Müllers Werk im Spiegel seiner Publikationen

Katrina Weissenborn

82 VOM IMITAT ZUR FLÄCHENKUNST

Albin Müllers Entwürfe für die Delmenhorster Linoleum-Fabrik AG „Anker-Marke“

Carolina Maddè

94 WIEDERHOLUNG ALS PRINZIP

Westerwälder Steinzeug von Albin Müller

Carolina Maddè

102 AUSGEZEICHNETER GESCHMACK

Albin Müller auf nationalen und internationalen Ausstellungen

Carolina Maddè

110 EINE „GEWISS KULTURELL [...] SEHR WICHTIGE AUFGABE“

Die Miethäusergruppe von Albin Müller

Lil Helle Thomas

120 ALBIN MÜLLER

Ein anderer Architektentypus für die Künstlerkolonie Darmstadt

Barbara Muhr

130 ALBIN MÜLLER ALS GESTALTER DER MATHILDENHÖHE

Projekte und Visionen 1914–1928

Katrina Weissenborn

138 ALBIN MÜLLER ALS BAULEITER DER DEUTSCHEN THEATERAUSSTELLUNG IN MAGDEBURG 1927

Barbara Muhr

144 ALBIN MÜLLERS SPÄTWERK UND REZEPTION IM NATIONALSOZIALISMUS

150 ANHANG